



Grünwald, 26.06.2025

Infoblatt für Einsatzstellen des Freiwilligen Sozialen Schuljahres (FSSJ)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie herzlich als mögliche Einsatzstelle für das neue Kooperationsprojekt der Nachbarschaftshilfe Grünwald und dem Gymnasium Grünwald „Freiwilliges Soziales Schuljahr“ (FSSJ) ansprechen. Das FSSJ richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 11. Jahrgangsstufe, die sich außerhalb des Unterrichts ein ganzes Schuljahr lang freiwillig engagieren möchten – etwa zwei Stunden pro Woche in sozialen, kulturellen, sportlichen oder ökologischen Organisationen. Ziel dieses Projekts ist es, das freiwillige Engagement junger Menschen zu fördern, sie für gesellschaftliche Verantwortung zu sensibilisieren und ihnen die Chance zu geben, soziale Kompetenzen zu gewinnen. Die Jugendlichen unterstützen Ihre Einrichtung tatkräftig, sammeln dabei persönliche Erfahrungen und leisten einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl.

Die Nachbarschaftshilfe Grünwald übernimmt im Rahmen des FSSJ die Koordinationsfunktion. Als erfahrener Träger im Bereich Ehrenamt und Soziales begleiten und beraten wir sowohl die Jugendlichen während ihres Engagements als auch Sie und Ihre Organisation. Unser Ziel ist es, sowohl die jungen Freiwilligen als auch Sie als Einsatzstelle bestmöglich zu betreuen und gemeinsam ein nachhaltiges, bereicherndes Engagement zu ermöglichen.

Wir würden uns sehr freuen Sie als Einsatzstelle zu gewinnen und gemeinsam mit Ihnen das soziale Miteinander in Grünwald und Umgebung weiter zu stärken.

Freundliche Grüße

Tobias Sicheneder

Geschäftsführung

Monika Lix

Ressortleitung Kinder und Familien

Luisa Pelosato

Verwaltung

Anlagen

Information FSSJ



MACH DEN UNTERSCHIED! Das Freiwillige Soziale Schuljahr

Im Folgenden stellen wir Ihnen das neue Projekt genauer vor. **Das *Freiwillige Soziale Schuljahr* ist ein Angebot an Schülerinnen und Schüler der 11. Jahrgangsstufe des Gymnasium Grünwald, welches nicht nur einen positiven Impact auf die Entwicklung der engagierten Schülerinnen und Schüler hat, sondern auch Ihre Organisation bereichert:**

1. Frische Perspektiven und neue Ideen

Schülerinnen und Schüler bringen jugendliche Neugier, Kreativität und einen unverstellten Blick auf bestehende Abläufe mit.

2. Unterstützung und Entlastung im Alltag

Motivierte junge Menschen leisten tatkräftige Unterstützung und bringen zusätzliche Energie in den Alltag der Einrichtung. Sie übernehmen Aufgaben, die sonst vielleicht liegenbleiben würden oder zeitlich nicht möglich sind und entlasten so Ihre Mitarbeitenden.

3. Engagementförderung und Zukunftssicherung

Indem Einsatzstellen Schülerinnen und Schüler einbinden, investieren sie in die nächste Generation engagierter Bürgerinnen und Bürger. Sie bieten jungen Menschen die Möglichkeit, sich auszuprobieren, Verantwortung zu übernehmen und ihr Arbeitsfeld kennenzulernen. So entsteht eine nachhaltige Bindung an das Ehrenamt und die Einrichtung sichert sich potenziellen Nachwuchs für die Zukunft.

4. Imagegewinn und gesellschaftliche Anerkennung

Organisationen, die jungen Menschen Verantwortung übertragen und sie fördern, präsentieren sich als moderne, offene und zukunftsorientierte Einrichtungen. Dies verbessert das eigene Image in der Öffentlichkeit.

5. Positive Außenwirkung und Vernetzung

Einsatzstellen, die mit Schulen und Jugendlichen kooperieren, erweitern ihr Netzwerk und knüpfen wertvolle Kontakte zu Eltern und anderen lokalen Akteuren. Die Zusammenarbeit fördert die Bekanntheit der Organisation und kann neue Unterstützer, Spender oder Kooperationspartner gewinnen.

Die Schülerinnen und Schüler profitieren ganz besonders von der Möglichkeit sich freiwillig zu engagieren und erhalten die Gelegenheit sich weiterzuentwickeln in

1. Persönliche Entwicklung und Selbstbewusstsein
2. Soziale Kompetenzen und Teamfähigkeit
3. Gesellschaftliches Engagement und Sinnstiftung
4. Praktische Erfahrungen und berufliche Orientierung
5. Netzwerke und neue Kontakte

Hinweise für die teilnehmende Einrichtung

- Vereinbaren Sie mit Schülern, die sich bei Ihnen melden, einen „Vorstellungstermin“.
- Besprechen Sie dabei das Aufgabengebiet und die Anforderungen, die an den FSSJ-Schüler gestellt werden.
- Besprechen Sie die genauen Einsatzzeiten.
- Räumen Sie dem Schüler evtl. eine Bedenkzeit ein.

Bei weiteren Fragen zögern Sie nicht uns anzusprechen:

Tel.: 089 649 649 99 0 und per E-Mail an fssj@nbh-gruenwald.de